



Meine Gedanken

Wald ond Wiese
wunderschö verschneit
D'Wienachtsstimmig
macht sich au z'Troge breit
Nüssli esse, Guetzli bache
Feschtliche Advents-
fenschter bsueche
Gmeinsam öppis feins den
esse
D'Cherzli azünde nöd ver-
gesse.

Freue würd's mi no
Chönntet üsi Chind an
Trogn^r Schilift go
Würd de Schnee emol
über d'Wienacht bliibe
So müesst i nöd mit em
Petrus chiibe.

Beshti Wienachtsgrüess
us de Bleichi

Annelies Schmid



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung Trogen ist vom 24. Dezember 2013 bis und mit 5. Januar 2014 geschlossen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt während dieser Zeit über einen Pikettdienst erreichbar: Margrit Gerig, Leiterin Bestattungsamt, 077 459 09 54

Ab 6. Januar 2014 sind die Büros wieder zu den üblichen Schalterzeiten geöffnet.

Dank und Glückwünsche zum Neuen Jahr

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal danken allen Trogn^rinnen und Trogn^rern für ihre Verbundenheit mit dem Dorf im vergangenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

GEMEINDEKANZLEI TROGEN
A. Rutz, Gemeindeschreiberin

Gemeindemitteilungen

Rücktritte aus der Schulkommission

Jürg Schrag, Barbara Ill-Schenkel und Lionel Monnet haben auf Ende Amtsjahr 2013/14 ihren Rücktritt aus der Schulkommission eingereicht.

Jürg Schrag gehörte neun Jahre der Kommission an und will das Amt nun abgeben. Berufliche Gründe (neuer Arbeitsort Zürich) hat der Rücktritt von Lionel Monnet. Barbara Ill zieht ebenfalls infolge Stellenwechsel ihres Mannes ins Ausland.

In Trognen werden die Mitglieder der Schulkommission durch das Volk gewählt. Die Ersatzwahlen finden am Sonntag, 6. April 2014, statt.

Rücktrittsfrist 31. Januar 2014

Abgesehen von den drei Demissionen aus der Schulkommission ist nicht mit weiteren Rücktritten aus den Gemeindebehörden zu rechnen. Die Rücktrittsfrist läuft noch bis 31. Januar 2014. Bis zu diesem Zeitpunkt sind auch allfällige Austritte aus den gemeinderätlichen Kommissionen an die Gemeindekanzlei einzureichen.

Spende zugunsten der Opfer des Wirbelsturms Haiyan

Vor rund einem Monat forderte der Taifun Haiyan auf den Philippinen tausende Menschenleben und richtete riesige Schäden an.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, einen Beitrag von Fr. 2'000.– an die Glückskette zu überweisen.

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Das Bauamt wird wieder eine Abfuhr für Weihnachtsbäume durchführen.

Diese findet statt am Montag, 6. Januar 2014. Die Abfuhr wird entlang den üblichen Kehrtrouten durchgeführt. Das Bauamt wird die Bäume häckseln und der eigenen Verbrennung zuführen.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden deshalb gebeten, die Bäume sauber abgeräumt an den üblichen Sammelplätzen zu deponieren. Ergänzende Auskünfte erteilt die Bauverwaltung, Telefon 071 343 78 71.

Pensionspreiserhöhung Altersheim Boden

Die Gemeinderäte von Speicher und Trognen haben der Erhöhung der Pensionspreise im gemeinsam geführten Altersheim Boden um Fr. 3.– pro Tag zugestimmt.

Dank einer guten Auslastung konnten in den letzten Jahren zwar immer positive Rechnungsabschlüsse erreicht werden. Im Sinne einer laufenden Finanzplanung hatte die Kommission trotzdem eine moderate Erhöhung beantragt, die für alle Bewohnerinnen und Bewohner finanziell tragbar ist. Mit den neuen Ansätzen liegen die Preise im Vergleich zu anderen Heimen immer noch im unteren Bereich.

Personelles

Urs Moosmann, Forstwart für das Revier Trognen-Wald-Rehetobel-Bühler, hat auf den 31. März 2014 gekündigt. Die Stelle wird zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Trognen Kulturpreis für den Trognen Adventsmarkt



Im Rahmen der Eröffnung des Trognen Adventsmarktes fand die Verleihung des Trognen Kulturpreises statt: Die Auszeichnung ging den Adventsmarkt Trognen, der heuer zum 25. Mal stattfindet und jeweils 5000 Besucher ins Dorf lockt. Zugelassen zum Adventsmarkt auf dem Landsgemeindeplatz sind nur Institutionen mit Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung. Den Preis überreichte Traudl Eugster an die Initiatorin Vreni Fricker (rechts).

Tag der offenen Tür im Rathaus in Trognen

Die Optimierung und Erneuerung des Rathauses in Trognen ist abgeschlossen. Am Samstag, 14. Dezember, öffnet das Rathaus nun seine Türen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich ein Bild vom neu sanierten Rathaus zu machen. Von 10 bis 16 Uhr haben die Besucherinnen und Besucher Gelegenheit, die sanierten Räumlichkeiten zu besichtigen und mit den Bauverantwortlichen zu sprechen. Für die Verpflegung steht eine kleine Festwirtschaft zur Verfügung. Die Bauherrschaft freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Das Bauamt wird wieder eine Weihnachtsbaumabfuhr durchführen. Diese findet statt am Montag, 6. Januar 2014. Die Abfuhr wird entlang den üblichen Kehrtrouten durchgeführt. Das Bauamt wird die Bäume häckseln und der eigenen Verbrennung zuführen. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden deshalb gebeten, die Bäume sauber abgeräumt an den üblichen Sammelplätzen zu deponieren. Ergänzende

Auskünfte erteilt die Bauverwaltung, 071 343 78 71.

GEMEINDEKANZLEI TROGNEN

A. Rutz, Gemeindeschreiberin



SENNHAUSER

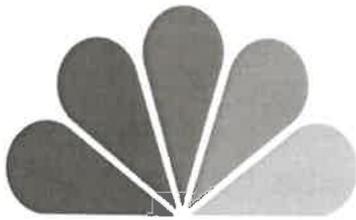
Natursteinarbeiten Restaurierungen
Grabmalgestaltung

MICHAEL SENNHAUSER
Steinbildhauermeister, Steinmetzmeister
Dipl. Handwerker in der Denkmalpflege
Bleichi, 9043 Trognen AR
T: 071 340 06 17, N: 079 589 76 55
flichi@gmx.ch

Handänderungen in der Gemeinde Trogen im 3. Quartal 2013

Veräusserer	Erwerber	Kaufobjekt
Sonderegger Peter sel., Rüschen 2, Speicher (Erwerb 2701.1949)	Sonderegger-Däscher Nina, Rüschen 2, Speicher	GB Nr. 265, Blatten; 4'080 m ² Wald
Falkner Gerhard, Unterbach 38, Trogen (Erwerb 31.05.1968 / 26.06.1974)	Falkner-Bosshard Lydia, Unterbach 38, Trogen	Gesamteigentumsanteil an GB Nr. 841, Unterbach; 1029 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers. Nr. 424 (Unterbach 38) Gesamteigentumsanteil an GB Nr. 1001, Unterbach; 14 m ² Grundstückfläche mit Garagengebäude Vers. Nr. 451
Keusch-Abdolmaleki Hubert und Shoreh, Bahnhofstr. 63, Arbon (Erwerb 03.09.1996)	Dijkstra Gehret-Eugster Anna, Bodenacherstr. 75, Benglen	GB Nr. 1106, Gfeld; 834 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers. Nr. 572 (Gfeld 44)
Aboudan Abduldayem, Aleppo, Syrien (Erwerb 25.08.2008)	Widmer-Bösch Rudolf und Hermine, Speicherstr. 61, Trogen (Gesamteigentum)	GB Nr. 937, Gfeld; 5,5/1000 ME-Anteil an Grundstück Nr. 24, 1-Zimmer-Appartment im Haus Y1 (Speicherstrasse 61)
Lanz Fredy sel., Paul Robert-Weg 12, Biel (Erwerb 17072006)	Lanz-Roth Elisabeth, Paul Robert-Weg 12, Biel	Gesamteigentumsanteil an GB Nr. 562, Bruederwald; 177 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers. Nr. 271 (Bruederwald 7)
Frischknecht-Haslacher Christine sel. Landsgemeindeplatz 4, Trogen	Flury-Rova Moritz und Simone, Berg 24 (je 1/2 ME)	GB Nr. 174, Landsgemeindeplatz; 890 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers. Nr. 4 (Landsgemeindeplatz 4) und Garagengebäude Vers. Nr. 4a
Andrist Eduard und Glanzmann Andrist Erika, Tösstalstr. 102, Wald ZH (Gesamteigentum) (Erwerb 24.03.2009)	Frey Urs und Bucher Frey Jolanda, Pilgerstr. 3, Basel (je 1/2 ME)	GB Nr. 83, Altstätterstrasse; 2354 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers. Nr. 45b (Altstätterstrasse 3)
Käser Peter und Grob Käser Myrta, Gfeld 30, Trogen (je 1/2 ME) (Erwerb 13.04.1995)	Bodler Paul-Michael und Brög Gabriele, Horchental 1631, Mörschwil (je 1/2 ME)	GB Nr. 796, Gfeld; 1184 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers. Nr. 154f (Gfeld 30)
Bänziger Willi sel., Bruggmüli 1, Trogen (Erwerb 25.10.1982)	Bänziger-Reusser Verena, Bruggmüli 1, Trogen	GB Nr. 421, Sandegg; 5782 m ² Wiese und Wald GB Nr. 495, Sandegg; 2988 m ² Wiese und Wald GB Nr. 1216, Bruggmüli; 9561 m ² Wiese und Wald
Fellmann Xaver sel., Haberweidstr. 18, Uster (Erwerb 06.04.1967)	Valenta-Walterova Tomas und Marcela, Unterdorfstr. 4, Wildberg (je 1/2 ME)	GB Nr. 804, Bühlerstrasse, 1145 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers. Nr. 185e (Bühlerstrasse 31) und Gartenhaus Vers. Nr. 185f
Gerschwiler Alfons sel., Gfeld 11 (Erwerb 24.11.1970)	Gerschwiler-Göggel Annelise, Gfeld 11	Gesamteigentumsanteil an GB Nr. 815, Gfeld; 926 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus vers. Nr. 154 x (Gfeld 11)

Schluss Seite 4 unten



Gemeinnütziger Frauenverein

Der nächste Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, organisiert vom Frauenverein, findet am Mittwoch, den 8. Januar 2014, um 11.45 Uhr im Restaurant Rebstock in Trogen statt.

Wir bitten Sie, sich bis am Vorabend per Telefon bei Anni Schefer unter Tel. 071 344 29 71 (auch Telefonbeantworter) zu melden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Trogener Info-Post TIP

Gelangt an alle Haushaltungen von Trogen.

Die nächste Trogener Info-Post erscheint am Freitag, 31. Januar 2014 (Annahmeschluss: Mittwoch, 22. Januar 2014)

Herausgeber und Redaktion: Heiri Kaufmann

Textbeiträge, Fotos, Inserate an: Heiri Kaufmann, Postfach 137, Unterdorf 9, 9043 Trogen, Tel./Fax 071 344 10 61 E-mail: tip@trogen.ch

Wir gratulieren unseren älteren Einwohnern

- 2.1.: Lina Kern, Befang 5, 90 Jahre
- 12.1.: Gertrud Rohner, Wäldlerstr. 4, 93 Jahre
- 13.1.: Rudolf Widmer-Bösch, Speicherstr. 61, 81 Jahre
- 14.1.: Gisela Seidlitz-Peters, Speicherstr. 52, 82 Jahre
- 21.1.: Robert Küng, Speicherstrasse 61, 82 Jahre
- 23.1.: Elsbeth Schlegel, Wäldlerstrasse 4, 94 Jahre
- 24.1.: Peter Zellweger-Keller, Habsat 1, 86 Jahre
- 24.1.: Xaver Haas-Oberholzer, Speicherstr. 67, 83 Jahre

Silvester auf dem Landsgemeindeplatz und in der RAB BAR



Während der letzten Silvesterstunden 2013 wird wiederum ein wetterfestes RAB-BAR-Team den Landsgemeindeplatz mit einem grossen Feuer zum Strahlen bringen und eine Cüplibar betreiben. Die Bar ist ab 22 Uhr geöffnet. Das Raben-Team freut sich auf regen Besuch!

Agenda: RAB offen ab 22 Uhr, Landsgemeindeplatz ab 23.30h, Silvesterbar im RAB ab ca. 0.30h

Zivilstandsamt

Geburten

Forrer Anna geboren am 9. November 2013 in Heiden AR, Tochter des Forrer Werner und der Forrer-Schiess Gabriela, wohnhaft in Trogen

Bevölkerungsstatistik

Einwohnerzahl am 04. Dezember 2013: 1725 Einwohner (gegenüber Vormonat -6 Personen)

Veräusserer	Erwerber	Kaufobjekt
Schwab Armin, Speicherstr. 63, Trogen (Erwerb 16.09.1996 / 05.01.2007)	Schefer-Nef Margrit, Chrombach 1, Trogen	GB Nr. 944, Gfeld; 271/1000 ME-Anteil an Grundstück Nr. 24, 4 ¹ / ₂ -Zimmerwohnung im Haus Y 2 (Speicherstrasse 63)
Blättler-Göldi Anton und Yvonne, Bergstr. 15, Trogen (je 1/2 ME) Erwerb 26.06.1996)	Bivetti Marco und Carrier Bivetti Nathalie, Unter Bendlehn 7, Speicher (je 1/2 ME)	GB Nr. 1113, Bergstrasse; 805 m ² Grundstückfläche mit Wohnhaus und Garage Vers. Nr. 600 (Bergstrasse 15)

21.10.2013

Schneider

Garage Trogen

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014 und ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ueli Schneider und Giovanni Soldera



Betriebsferien vom 23. Dezember 2013 bis 3. Januar 2014

Frohe Festtage und Ein Gutes Neues
Jahr 2014

Schreinerei Loser

Speicherstrasse 69 9043 Trogen Tel: 0713442707

E-mail: marc.loser@bluewin.ch

Möbel, Umbauarbeiten Innen und Aussen, Reparaturen, Glasarbeiten,
Holzböden

Ich Danke Ihnen für ihr Vertrauen und freue mich auf
Ihre Zusammenarbeit im 2014



Rück- und Ausblick

Geschätzte Trognerrinnen und Trogner

Bereits in wenigen Tagen werden die Nächte schon wieder kürzer. Ein sicheres Zeichen, dass das Jahresende naht und wie viele von Ihnen hält auch das Feuerwehrkommando Rückblick.

Ein aufregendes erstes Jahr liegt hinter uns, in dem wir viel geleistet aber auch viel gelernt haben. Zu Beginn des Jahres konnten wir uns ganz auf die Ausbildung konzentrieren, bis uns der Juni mit seinen intensiven Regenfällen einige hektische Tage und Nächte bescherte.

Im Juli brannte ein Wohnhaus mit angebautem Stall in der Nachbargemeinde. Zusammen mit der Feuerwehr Teufen unterstützten wir die Kameraden aus Speicher, konnten aber trotz des grossen Aufgebots das Haus nicht retten, welches durch den starken Föhn bereits bei Ankunft der Feuerwehr in Vollbrand stand.

August/September war wieder Hochsaison für unseren Insekten-Spezialisten, der zahlreiche Wespennester entfernte.

Wer mehr über unsere Einsätze erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, sich auf unserer Homepage (www.trogen.ch) zu informieren.

Genug nach hinten geschaut, jetzt wollen wir unseren Blick nach vorn richten. Damit wir auch in Zukunft in der Lage sind, Ihnen schnell und effizient in Notlagen beizustehen, werden wir auch im Jahr 2014 fleissig üben. Auf dem Übungsplan stehen Leitungsbau, Wassertransport, Leiterdienst, Lüftereinsatz, Retten und Sichern, Materialkenntnis und vieles mehr. In 5 Schul-, 3 Einsatz-, 6 Atemschutzübungen sowie diversen Maschinisten- und Fahrerübungen soll das Können vertieft werden. - Die

in diesem Jahr neu gewonnenen Kameraden sind inzwischen voll ausgebildet und werden die Entwicklung unserer Wehr mit ihrer Motivation und ihren Ideen vorantreiben.

Für 2014 konnten wir einen neuen Kameraden gewinnen. Nachdem wir im Herbst 75 Frauen und Männer angeschrieben haben, die entweder neu in unser Dorf gezügelt sind oder in diesem Jahr 20 wurden, ist das eine enttäuschende Zahl.

Mit dem aktuellen Bestand von 35 Kameradinnen und Kameraden sind wir noch in der Lage unseren Auftrag zu erfüllen, wie stark unser Unterbestand ist, zeigt sich aber, wenn man unseren kantonal vorgegebenen Sollbestand von 66 Angehörigen der

Feuerwehr daneben stellt. Lange Rede, kurzer Sinn: Wir brauchen dringend Verstärkung.

Wer helfen möchte, kann sich jederzeit bei uns melden. Wer nicht kann oder möchte ist aber dennoch herzlich eingeladen uns eine Nachricht zukommen zu lassen. Gerne wüssten wir, warum immer weniger Trognerrinnen und Trogner bereit sind, uns bei unserer wertvollen Arbeit zu unterstützen.

Bitte achten Sie in der Weihnachtszeit besonders auf einen umsichtigen Umgang mit Kerzen.

Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für das Feuerwehrkommando

Firmenbesuch bei der TRINOX Engineering AG

Für Appenzell Ausserrhoden sind leistungsstarke und wettbewerbsfähige Unternehmen von grosser Bedeutung, denn die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons wird von Unternehmen getragen, die sich dank einer hohen Wettbewerbsfähigkeit auf den Märkten behaupten können.

Einen entscheidenden Einfluss auf das wirtschaftliche Klima einer Region hat das Verhältnis zwischen Wirtschaft und Politik. Verstehen sich beide als Partner, können daraus neue Impulse wachsen. Dies gelingt jedoch nur im direkten Kontakt mit den Unternehmen selbst. Aus diesem Grund besuchen die Regierung und das

Amt für Wirtschaft regelmässig Betriebe unterschiedlicher Branchen und Grössen.

Am 28. November 2013 besuchte Frau Landammann Marianne Koller-Bohl zusammen mit der Leiterin des Amtes für Wirtschaft, Karin Jung sowie dem Gemeindepräsidenten von Trogen, Niklaus Sturzenegger das Engineering-Unternehmen TRINOX AG. Die Firma TRINOX wurde 1991 als Einzelfirma für Anlagenbau in den Bereichen Lebensmittel und Pharmazie gegründet. Heute ist die Firma spezialisiert auf die Sonderanfertigung von Prozessanlagen für die Lebensmittelindustrie mehrheitlich in den Bereichen Abfüllen und Abpa-



Von links: Andreas Stöppler, Patricia Stöppler, Frau Landammann Marianne Koller-Bohl, Niklaus Sturzenegger.



Winterzeit ist Spielzeit!

Gerade zwischen Weihnacht und Neujahr gibt es viel Zeit um zusammen zu spielen! Decken Sie sich jetzt ein mit lustigen Spielen für sich und ihre grossen und kleinen Besucher! Peppen Sie Ihre Silvesterparty auf mit spannenden Spielen für die kleine oder grosse Runde. Sie sind gar nicht Mitglied der Ludothek? Kein Problem, nutzen Sie das Angebot der Einmal-Ausleihe.

Die Ludothek bleibt offen bis Samstag, 21. Dezember und öffnet bereits wieder am Freitag, 3. Januar 2013.

Vielen Dank für Ihre Besuche in der Ausleihe, Spielabenden und – nachmittagen. Wir freuen uns jetzt schon besonders auf das Jahr 2014 und versprechen Ihnen ein Feuerwerk von Überraschungen!

Vorerst wünschen wir allen von Herzen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr!

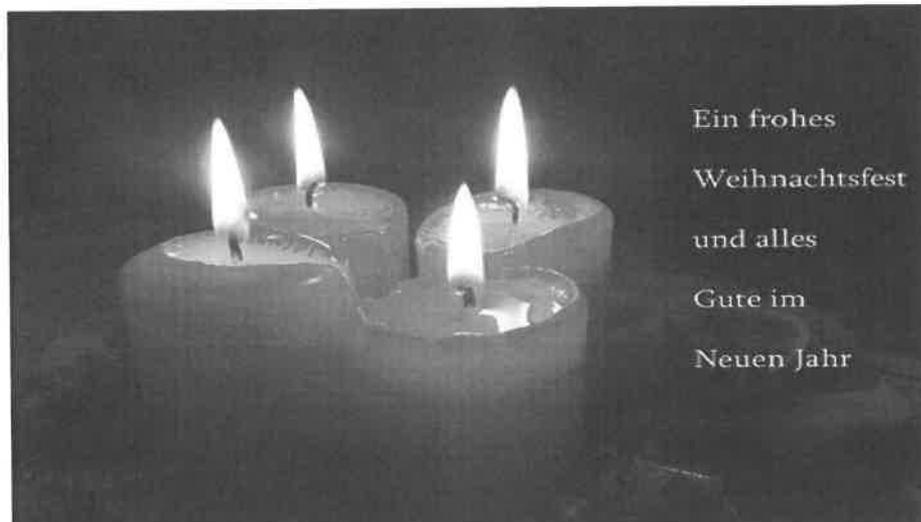
Ihr Ludothek Team
Stephanie Rentsch Ruf

cken und beschäftigt in Abhängigkeit der Auftragslage bis zu 20 Mitarbeitende in den Arbeitsgebieten Engineering und Montage. Die Anlagen der TRINOXAG sind weltweit im Einsatz sei es bei Grossbäckereien, in einer Brauerei oder bei der Joghurtherstellung.

Während der angeregten Diskussion konnte der Kontakt zwischen Unternehmen, Verwaltung und Politik noch weiter vertieft werden und es entstand ein interessanter Austausch zwischen Verwaltung und Wirtschaft.

Erfolg hat nur, wer
etwas tut, während er
auf den Erfolg wartet.

Thomas Alva Edison



Ein frohes
Weihnachtsfest
und alles
Gute im
Neuen Jahr

Die Bibliothek bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Letzter Öffnungstag im alten Jahr:
Erster Öffnungstag im neuen Jahr:

Samstag, 21. Dezember
Freitag, 3. Januar

Ihr Bibliotheksteam

Sehr geschätzte Kunden und Geschäftsfreunde

Wieder ist Jahresende – ein Augenblick zum Innehalten – unseren Dank auszusprechen für das Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen ein gefreutes, ausgefülltes sowie erfolgreiches neues Jahr und freuen uns auf weiterhin schöne Kontakte. Ihnen und Ihren Angehörigen möchten wir ruhige und besinnliche Weihnachtstage wünschen. Möge Ihnen das Jahr 2014 alles das bringen, was Sie sich wünschen.

Herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüsse





Gasthaus zum Schäfli
M. und U. Künzle
Landsgemeindeplatz 9
9043 Trogen
Tel. 071 344 13 15
schaefli.trogen@bluewin.ch

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein
gesundes, glückliches neues Jahr 2014.

Wir haben vom Sonntag, den 23. Dezember
2013, ab 18 Uhr bis und mit Sonntag,
den 5. Januar 2014, Ferien

Gasthaus Schäfli, Familie Künzle
Vielen Dank für Ihren Besuch!



MASSAGE-PRAXIS
CHRISTINA WÜST
MED. MASSEURIN / EFA
Ob. Hinterwies 2, Vögelinsegg
9042 Speicher
Telefon 071 344 24 14
www.pke.net/massage

FROHE UND ENTSPANNTE FESTTAGE!



Malergeschäft
P. und M. Brodmann

*Schöne Festtage und
ein gutes neues Jahr
wünschen wir unseren
Kunden.*

*Wir sind auch im
neuen Jahr gerne für
Sie da.*

Unterbach 4
9043 Trogen

Natel 079 660 63 01
Tel. 071 344 27 11

e.mail: monika.brodmann@bluewin.ch

Für ALLE sanitären Installationen in Alt- und
Neubauten und für alle Schlosserarbeiten lohnt
sich eine Anfrage bei

Hofer Sanitär GmbH

Schlosserei und Reparaturwerkstatt / Sanitäre
Installationen

Grund 1 9043 Trogen

Tel. 071 344 13 13

Fax 071 344 35 49



*Wir wünschen allen treuen Kunden und jenen,
die es noch werden wollen:*

Viel Glück und Wohlergehen im neuen Jahr!

René Hofer

GARTENUNTERHALT

**HECKEN UND
BAUMSCHNITT**



*Mit herzlichem Dank für
Ihr Vertrauen und den bes-
ten Wünschen für's 2014!*

SCHEFER STEFAN

GOLDIWEID 1051 9053 TEUFEN

078 766 38 13 STESCHEFER@GMX.CH

Schauen Sie wieder mal rein:

www.trogen.ch /

**Verwaltung / Trogener Info-
Post TIP**

Interview mit David Welz

Die Welz Wasser- & Energietechnik AG ist gegründet und startet Anfang Januar 2014. Du hast seit 2001 den Zweigbetrieb der Berliat AG geführt. Was ist Dein Beweggrund zur Selbstständigkeit?

Seit längerer Zeit suchte ich nach Ansätzen, um unser Engagement für den Kunden zu verbessern. Obwohl ich die Selbstständigkeit nicht begehrte, entschloss ich mich letztes Jahr mein Engagement ganz dem Betrieb in Trogen zu widmen.

Was ist Deine Hauptausrichtung? Wo sind Deine Stärken?

Die Umsetzung von Energieprojekten - von der detaillierten Analyse, über die Planung bis zur Realisation - bereitet mir grosse Freude. Betriebsoptimierung und Reparaturen sind seit je meine Leidenschaft. Als gelernter Elektromonteur und Heizungstechniker TS liebe ich es, Kopf- und Handarbeit zu verknüpfen.

Nebst Heizungs-, Lüftungs- und Solaranlagen sind Sanitärinstallationen auch ein Thema?

Da im Raum Trogen die Nachfrage für Sanitärarbeiten gestiegen ist und Wasser ebenfalls zur Haustechnik gehört, werde ich anfänglich diese Arbeiten noch in Zusammenarbeit mit meinem ehemaligen Arbeitgeber ausführen. Auch ergänzen und ver-

Gwerbler Eggä

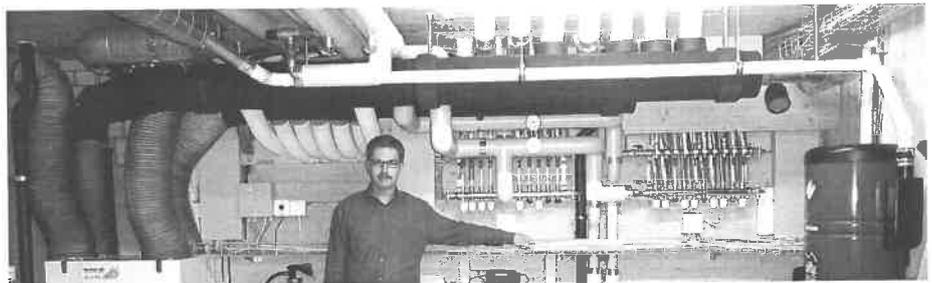
Informationen vom Trognert Gewerbe

netzen wir unsere Stärken mit anderen Betrieben in der Region. Lehrlinge erhalten eine interessante und vielseitige Grundausbildung.

Was bietest Du für Installationen an? Reparaturen am tropfenden Wasserhahn, Entkalkung von Boilern, Lösen von Heizkörperspindeln, Spülen von Bodenheizsystemen, Montage von Solarstrom und Solarwärmanlagen, Warmwasseraufbereitung mit Erdsonden- und Luft-Wasserwärmepumpen, Holzheizungen, Installationen rund ums Bad sowie kontrollierte Wohnungslüftungen gehören zu unserem Berufsalltag. Auch Fernwärme-Konzepte und Installationen bilden tolle Herausforderungen. Ein besonderes Augenmerk widmen wir dem sorgfältigen Umgang von erneuerbarer Energie, denn wir be-

Der Gewerbeverein hat auch den Chlaus gut überstanden, Organisation und Durchführung beanspruchen viel Zeit, die glücklichen Blicke der Kinder entschädigen uns, allen beteiligten Gwerbler ein herzliches Dankeschön für die Zeit, die sie investieren zum Wohl von Trogen. Gerne werden wir auch im 2014 den wunderschönen Brauch wieder organisieren. Der Gemeinde Trogen danken wir für die Unterstützung, dass wir auch dieses Jahr wieder Wienerli und Brot verteilen durften

raten und installieren für die Zeit nach dem Öl. Wir freuen uns in Trogen arbeiten und wohnen zu dürfen.



Minergie-Installationen im Unterbach

Wir wünschen Ihnen allen
frohe Festtage und eine
guten Rutsch ins neue Jahr.
Für Ihre langjährige Treue
danken wir ganz herzlich.



Öffnungszeiten:

Mo 23. Dez.	7.00 - 14.00 Uhr
Di 24. Dez.	7.00 - 14.00 Uhr
25. + 26. Dez.	geschlossen
27. + 28. Dez.	8.00 - 14.00 Uhr
29. + 30. Dez.	geschlossen
Di 31. Dez.	8.00 - 14.00 Uhr
1. + 2. Jan.	geschlossen

Ihr **Ruckstuhl-Team**



Das einzige verfügbare Bild vom diesjährigen Adventsmarkt



Schule Trogen

Schulkommission: 3 Rücktritte - 3 Geschichten

Als Mitglieder der Schulkommission (SK) treten wir, Barbara Ill-Schenkel, Jürg Schrag und Lionel Monnet auf Ende Mai 2014 gleichzeitig aus der SK aus. Weil diese Kommission der Volkswahl unterstellt ist, haben wir entschieden, auf diesem Weg die Bevölkerung genügend früh auf diese interessanten, frei werdenden Kommissionsplätze aufmerksam zu machen.

Jürg Schrag: Mein damaliger Entschluss, in die SK einzutreten war goldrichtig. Als berufstätiger Vater konnte ich als SK-Mitglied eine gewisse Nähe zur Schule meiner Kinder erzeugen und mein Interesse an der Primarschule erhöhen. Mein Verständnis für Schulentheorie und Schulentwicklung war dadurch eindeutig grösser. Die konstruktiven und sachlichen Diskussionen machten es mir leicht, bei Abstimmungen auch ab und zu in der Minderheit zu sein.

Ohne Kinder in der Primarschule sehe ich die Zeit gekommen, die SK nach 9 Jahren mit einem guten, zufriedenen Gefühl zu verlassen.

Barbara Ill-Schenkel: Gerne wäre ich nach 6 Jahren spannender Erfahrungen noch länger in der SK geblieben. Da meinem Mann kurzfristig eine interessante Arbeit im Ausland angeboten wurde, werden wir jedoch nächstes Jahr Trogen verlassen. Die Zusammenarbeit mit dem SK-Team und allen an der Schule Beteiligten hat mir viel Befriedigung gegeben. Nicht zuletzt die Stellvertretung der Schulleitung im vergangenen Jahr ist mir als intensive Zeit in Erinnerung, in der ich eine zusätzliche Sicht der Dinge erfahren konnte.

Lionel Monnet: Das Timing mit gleichzeitig zwei weiteren Rücktritten ist zwar nicht ideal, doch Sachzwänge kann man nicht wählen, sie kommen von selbst. Nach meinem Stellen-

wechsel nach Zürich habe ich erfahren müssen, dass die tägliche Reisezeit sehr viel von meinen Kapazitäten für Freiwilligenarbeit wegfrisst. Meine Batterien werden langsam leer, und ich spüre, dass ich diesen Teil meines Wirkens nun abschliessen will. Ich blicke auf langjährige Kommissionstätigkeiten in der Gemeinde zurück, 5 Jahre davon in der SK. Diese Arbeiten haben mir entsprochen und viel gegeben.

Wir bedanken uns alle drei herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die vielfältigen Erfahrungen! Wir können die Kommission allen Eltern mit Kindern in der Primarschule wärmstens empfehlen. Die unterschiedlichen Aufgaben und Persönlichkeiten im schulischen Umfeld waren für uns alle eine grosse Bereicherung.



gemeinde **trogen**

Kulturdorf im Appenzellerland

Feuerwehrkommando

Geschätzte Trogenerinnen und Trogener

Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins 2014.

Damit dieser auch gelingt und alle Freude an der Silvesternacht haben, gilt es ein paar Dinge im Umgang mit Feuerwerk zu beachten:

- Informieren Sie sich beim Verkäufer über die Handhabung und lesen Sie die Gebrauchsanweisung auf dem Feuerwerkskörper rechtzeitig, am besten bei Tageslicht.
- Lagern Sie Feuerwerk an einem kühlen, trockenen Ort ohne Zugang für Unberechtigte und Kinder.

- Feuerwerk gehört nicht in die Hände von kleinen Kindern. Beaufsichtigen Sie Jugendliche und lehren Sie ihnen den verantwortungsvollen Umgang mit Feuerwerk.

- Grundsätzlich ist im Umgang mit Feuerwerkskörpern ein striktes Rauchverbot einzuhalten. Ebenfalls zu Unterlassen ist der übermässige Genuss von Alkohol vor dem Abbrennen von Feuerwerk.

- Beachten Sie unbedingt die in der Gebrauchsanweisung vorgesehene Sicherheitsabstände zu Menschen und Gebäuden. Zünden sie kein Feuerwerk in Menschenansammlungen.

- Basteln Sie keine Eigenkreationen. Das Verbinden von mehreren Feuerwerkskörpern kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Verwenden Sie beim Abschuss von Raketen die an den Verkaufsstellen zu beziehenden Abschussvorrichtungen.

- Halten Sie beim Anzünden der Zündschnur von Feuerwerkskörpern weder Kopf noch andere Körperteile über den Feuerwerkskörper.

- Römische Lichter dürfen grundsätzlich nicht aus der Hand abgefeuert werden (Explosionsgefahr).

- Nähern Sie sich einem Feuerwerkskörper bei einem Versagen erst nach 10 Minuten. Unternehmen Sie keine Nachzündungen.

- Bringen Sie defekte Feuerwerkskörper dem Verkäufer zurück. Defekte und nicht vollständig abgebrannte Feuerwerkskörper gehören nicht in den Abfall.

- Bedenken Sie beim Abbrennen von Feuerwerk, dass nicht alle Nachbarn Freude daran haben. Respektieren Sie ältere Leute, Familien mit Kleinkindern und Haustieren.

- Schliessen Sie Dachfenster, auch wenn Sie selber keine Feuerwerkskörper abbrennen.

Für das Feuerwehrkommando
Reto Jakob und Frank Pütz



«GEWALT Halt!» - Polizei in der Schule



Im Rahmen dieser Präventionskampagne der Ausserrhoder Polizei besuchte Jugendkontaktpolizist Marcel Zimmerli in der zweiten Novemberwoche die ersten Oberstufenklassen der Sek TWR. Mit vielen Beispielen aus der Erfahrungswelt der Jugendlichen gelang es ihm, unsere Schülerinnen und Schüler zu fesseln und für die unterschiedlichen Formen der Gewalt zu sensibilisieren. Er betonte, dass Gewalt leider überall stattfinden könne, ob im Ausgang, in der Schule, in Vereinen oder auch zuhause. Bei Gewalt gäbe es immer nur Verlierer: Opfer wie Täter. Jede Art von Gewalt sei immer zu bekämpfen gemäss dem Grundsatz: «Was du nicht selbst erleben möchtest, das sollen auch andere nicht erleben müssen.» Leider können alle zu Opfern von Gewalt werden.

In solchen Situationen dürfe man nicht zögern, Hilfe zu holen!



Jugendkontaktpolizist Marcel Zimmerli

Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern:

- Ich weiss nun welche Gewaltarten es gibt und was alles strafbar ist.
- Ich wusste nicht, dass die Gesetze so streng sind.
- Bei einer Übung mussten alle selber bewerten, wie hoch die Gewalt bei einer vorgegebenen Situation ist. Es wurde dadurch klar, dass jeder ein anderes Gewaltempfinden hat.
- Gewalt ist oft gar nicht sichtbar, aber genau so schlimm (z.B. psychische Gewalt).
- Mir wurde klar, dass Mädchen und Jungs eine andere Vorstellung (Ansicht) haben, was Gewalt betrifft.
- Der Polizist hat uns davor gewarnt, eigene Nacktbilder zu verschicken, da man nie wissen kann, was andere damit machen.

In der Sekundarschule TWR im Praktikum

Zum Abschluss der Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule (PHSG) zur Oberstufenlehrperson gehört ein sechswöchige Praktikum an einer Oberstufe. Dieses Praktikum hat mich an die Sekundarschule in Trogen geführt, wo ich hauptsächlich in der ersten und zweiten Oberstufe auf dem Niveau g Erfahrungen sammeln durfte.



SEKUNDARSCHULE

Für mich war es das erste Praktikum, welches ich an einer Schule mit dem kooperativen Schulmodell absolvieren konnte. Ich fand es spannend zu beobachten, wie stark die Lernenden untereinander in Kontakt kommen; sei dies einerseits durch die Niveaufeilung in drei Fächern, aber auch andererseits auf dem Pausenplatz, wo sich die Jugendliche treffen und vermischen, wo möglich auch mit den Lernenden der Kantonsschule. Insgesamt scheint mir das Klima dadurch offen und entspannt, was meiner Meinung nach auch positive Auswirkungen auf die Atmosphäre im Klassenzimmer hat.

Mit der Zuteilung der Praktikumsklasse bin ich sehr zufrieden. Ich habe zwei angenehme Klassen bekommen, mit denen es sich meistens sehr gut arbeiten liess. Sie haben mich verschiedene Dinge ausprobieren lassen, anständig mitgemacht und mich als Lehrerin akzeptiert. Ich habe die Unterstützung der Schulpraktikantin und des schulischen Heilpädagogen sehr geschätzt. Sie waren nicht nur für mich eine Hilfe, sondern vor allem für die Lernenden, die auch weiterhin viel von ihnen profitieren können.

Die Sekundarschule TWR hat mir einen sehr umfassenden und spannenden Einblick in den Berufsalltag gewährt. In diesem Sinne möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken, die mich im Praktikum unterstützt haben.



Cooking Class - Englisch und Hauswirtschaft in einem Fach vereint



Erstmals wird in diesem Schuljahr das Freifach «Cooking Class» in der 3. Sek angeboten. Elf Lernende besuchen das Halbjahresfach und wenden ihre Englischkenntnisse in hauswirtschaftlichen Themen und beim Kochen an. Das Küchenlatein respektive «Küchenenglisch» mussten sich die Lernenden zuerst aneignen. Im Unterricht wenden sie ihre erworbenen Kenntnisse an und verständigen sich untereinander hauptsächlich in Englisch.

Zum Thema «Food around the world» lernte die Klasse fünf verschiedene englischsprachige Länder und deren Essgewohnheiten kennen. Jede Gruppe präsentierte ein Land in Form eines Vortrages und kochte jeweils ein passendes Menü. Auch die verschiedenen landestypischen Gewürze waren ein wichtiges Thema. Die Lernenden mussten sich auf viele für sie völlig neue Geschmacksrichtungen und Zutaten einlassen, denn manches schmeckte doch sehr ungewöhnlich. Eine neue Erfahrung war auch das Essen mit den Händen, wie es in Indien oder Ghana üblich ist.

Im zweiten Quartal planen die Lernenden nun einen Abend zum Thema «Dinner around the world», an



SEKUNDARSCHULE

Ivory coast salad

1 hot chilly, cut in halves, cured and chopped
2 tbsp mini leaves, chopped
1 tbsp brown sugar
use a mortar to grind all ingredients

50 g yoghurt
1 tsp Worcestershiresauce
1 tsp lemon juice
1 clove of garlic, pressed
a pinch of salt
put in a pan, together with the grinded spices and cook until creamy

1 pineapple
1 melon
peel, cut in small pieces

1 onion
2 sweet red peppers
cut in thin slices and mix all ingredients in a bowl

1 tbsp sesame seeds
roast brown in a frying pan and sprinkle over your salad

serve immediately

welchem geladene Gäste mit Gerichten aus Amerika, Indien, England, Afrika und Neuseeland verwöhnt werden.

Sicherheitstip der bfu

Sichtbarkeit bei Dunkelheit Machen Sie sich sichtbar

Nachts haben Fussgänger und Radfahrer ein dreimal höheres Unfallrisiko als am Tag. Bei Regen, Schnee und Gegenlicht erhöht es sich sogar bis auf das Zehnfache. Dunkel gekleidete Personen und Fahrräder mit fehlendem oder ungenügendem Licht sind

nachts schwer zu erkennen. Besonders gefährdet sind Kinder auf dem Schulweg im Winterhalbjahr, Zweiradfahrer und Jogger auf schlecht beleuchteten Strassen. Mit lichtreflektierenden Artikeln ist ein Fussgänger oder Radfahrer bereits aus einer Distanz von 140 Metern sichtbar – genügend Zeit, damit Auto- und Motorradfahrer rechtzeitig reagieren können.

HANDWERKERGRUPPE TROGEN HOLZBAU

Ruedi Nagel
Schurtanne 1
9043 Trogen
Telefon 071 344 33 52

Werner Schirmer
Habsat 7
9043 Trogen
Telefon 071 340 02 14

*Wir danken unserer geschätzten Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen alles Gute und viel Erfolg im Neuen Jahr*



Heinz Zimmerli
Bleichi 27
9043 Trogen
Tel. 071 344 33 61
Natel 079 604 45 84



Schreinerarbeiten
Innenausbau
Antikmöbel
Reparaturen
Einzelanfertigungen

*Für das mir erwiesene Vertrauen danke ich Ihnen bestens und
wünsche allen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.*

Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr 2014 wünscht Ihnen

Schreinerei Loser
Speicherstr. 69 9043 Trogen
071 344 27 07

Allgemeine Schreinerarbeiten, Innen-
ausbau, Isolationen, Fenster, Türen,
Parkett- und Laminatböden, Küchen,
Möbel, Glas- und Holzreparaturen



Thür Heizung AG

Tel. 071 344 14 11
Fax 071 344 44 21
Natel 079 639 45 42

Zentralheizungen
Oelfeuerungen
Sonnenenergieanlagen
Wärmepumpenanlagen



NEU: Hausanschlüsse an das Fernwärme-Netz

Wir danken für das Vertrauen und wünschen allen
frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

**Wir danken Ihnen für das
uns entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
Ihnen Gottes Segen zum
neuen Jahr 2014.**

Ihr qualifizierter Ansprechpartner für:

- Installationen rund ums Wasser
- Wärmepumpentechnik
- Waschmaschinen
- Solartechnik (registrierter Solarprofi)
- Stückholz-, Schnitzel- und Pellets-
feuerung
- Wassererwärmer
- Ölheizungen mit Kondensationswär-
menutzung
- Grundleitungen und Fernwärmeean-
schlüsse
- Kontrollierte Wohnungslüftung
- Reparaturen und Betriebsoptimierun-
gen
- Energieberatung, Systemanalysen und
Instruktionen
- Sämtliche Sanitär- und Heizungsinstal-
lationen



David Welz dipl. Techniker TS | Bühlerstrasse 11 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 35 01 | wasser@welzenergie.ch | www.welzenergie.ch
«Wir kümmern uns um Installationen von der Waschküche bis zum beheizten
Dachboden und von der Wassereinführung bis zum Sonnenkollektor»

*Frohi Feschttäg ond en guete
Rotsch
is neu Jöhr*

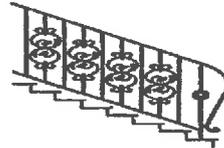


Spenglerei Bedachungen
EUGSTER

Bruggtobel 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 34 Fax 071 344 13 29

Frohe Festtage und alles Gute im neuen
Jahr wünscht

Schlosserei - sanitäre Installation



Marcel Müller

Bruggmoos 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 51



Osteopathie Praxis Ursula Bänziger

Osteopathie - Ganzheitliche manuelle
Behandlungsmethode ohne Medikamente

Cranio-Sacral-Therapie
Parietale Osteopathie (Gelenkmobilisation)
Viszerale Osteopathie (Organbehandlung)

Ursula Bänziger

Osteopathin FSO-SVO, dipl. Physiotherapeutin

www.osteopathie-zentrum-sg.ch

079 / 33 111 40

tipiti

100 Kinder und Jugendliche
Bleiben und lernen

ab Januar

suchen wir jemanden der uns

- 16 Personen -

am Montag und Donnerstag

ein feines Mittagessen kocht

Kleingruppenschule Türmlihaas

071 344 4133 (D. Rade)

Besten Dank für das uns geschenkte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen sowie Ihren Angehörigen frohe Festtage und
gute Fahrt ins neue Jahr.



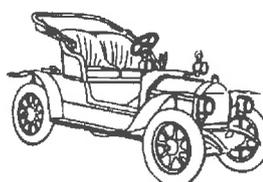
Vi ringraziamo della fiducia accordataci.
Auguriamo a voi e ai vostri familiari boune feste
e un eccelente anno nuovo.



**Ihr Spezialist für Suzuki
und Alfa Romeo**

9043 Trogen
Telefon 071 344 33 03
Telefon P:/Fax. 071 344 29 21
e-mail: garage.barone@bluewin.ch

Garage Barone



Der neue Fahr-
plan 2014 «Ost-
wind Tarif-
verbund» ist ab-
holbereit!

Gratis am Schal-
ter Ihrer Gemein-
de oder bei der
nächsten
Verkaufsstelle.

Coiffure Monja

Landsgemeindeplatz 7b
 CH – 9043 Trogen AR
 Telefon 071 344 30 67
 Telefax 071 344 30 67



**Herzlichen Dank
 an unsere Kunden**

**Wir
 wünschen
 Ihnen fröhliche
 Weihnachtstage
 und einen guten Rutsch
 in das bald kommende Jahr!**

Monja und Angela

Heuschnupfen vorbeugen Antiallergie-Kur

(Kurbeginn Januar / Februar)
 Jetzt ist der richtige Zeitpunkt,
 um mit unserer wirksamer
 und bewährter Kur zur Vor-
 beugung von Heuschnupfen
 zu beginnen.

Unsere vorbeugende Spezial-
 kur ist geeignet für Erwachse-
 ne und Kinder. In erster Linie
 geht es dabei um die Stärkung
 und Unterstützung des
 Immunsystems. Dadurch wer-
 den allergische Reaktionen
 auf Blütenpollen sehr stark
 reduziert.

Lassen Sie sich von uns beraten.
 Wir sind Ihre kompetente Anlauf-
 stelle für Heilmittel, Gesundheits-
 fragen und Schönheit.

Gesundheit und Schönheit

sonderegger

Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!
 9042 Speicher Tel. 071 344 10 22



RESTAURANT

Rebstock



**WÜNSCHT FROHE FESTTAGE
 UND EINEN GUTEN
 START INS NEUE JAHR**

Gleichzeitig möchten wir uns bei allen
 Gästen, Freunden und Bekannten für die stetige
 Treue und die schönen Stunden
 in unserem kleinen Restaurant bedanken.

Ruth Schirmer und Team

Unsere Öffnungszeiten über die
 Festtage sind wie folgt

23. bis 25. Dezember 2013 geschlossen
 26. Dezember 2013 von 10.00-17.00 Uhr geöffnet
 27. bis 29. Dezember 2013 normale Öffnungszeiten
 Vom 1. bis und mit 7. Januar 2014
 gönnen wir uns eine kurze Winterpause

AERZTLICHER NOTFALLDIENSTSpeicher/Trogen/Rehetobel von **Januar - April 2014**

Dauer des Notfalldienstes:

Ab 8.00 des angegebenen Datums während 24 Stunden

Notfallnummer Aerzte fon: 0844 55 00 55

Januar				
30.12.13 - 05.01.14	Dr. med. T. Kaufmann	Rehetobel	Tel. 071 877 22 77	
6.01.14 - 12.01.14	Dr. med. E. Züger	Speicher	Tel. 071 344 12 18	
13.01.14 - 19.01.14	Dr. med. A. Rohner	Speicher	Tel. 071 344 33 88	
20.01.14 - 26.01.14	Dr. med. P. Kälin	Trogen	Tel. 071 344 31 31	
27.01.14 - 02.02.14	Dr. med. M. Schiltknecht	Speicher	Tel. 071 344 33 11	
Februar				
3.02.14 - 09.02.14	Dr. med. T. Kaufmann	Rehetobel	Tel. 071 877 22 77	
10.02.14 - 16.02.14	Dr. med. H.U. Rentsch	Speicherschwendi	Tel. 071 222 35 44	
17.02.14 - 23.02.14	Dr. med. E. Züger	Speicher	Tel. 071 344 12 18	
24.02.14 - 02.03.14	Dr. med. M. Schiltknecht	Speicher	Tel. 071 344 33 11	
März				
3.03.14 - 09.03.14	Dr. med. P. Kälin	Trogen	Tel. 071 344 31 31	
10.03.14 - 16.03.14	Dr. med. H.U. Rentsch	Speicherschwendi	Tel. 071 222 35 44	
17.03.14 - 23.03.14	Dr. med. E. Züger	Speicher	Tel. 071 344 12 18	
24.03.14 - 30.03.14	Dr. med. M. Schiltknecht	Speicher	Tel. 071 344 33 11	
April				
31.03.14 - 06.04.14	Dr. med. H.U. Rentsch	Speicherschwendi	Tel. 071 222 35 44	
7.04.14 - 13.04.14	Dr. med. A. Rohner	Speicher	Tel. 071 344 33 88	
14.04.14 - 21.04.14	Dr. med. P. Kälin	Trogen	Tel. 071 344 31 31	
22.04.14 - 27.04.14	Dr. med. T. Kaufmann	Rehetobel	Tel. 071 877 22 77	
28.04.14 - 04.05.14	Dr. med. A. Rohner	Speicher	Tel. 071 344 33 88	

Ferien Jan - April	
Dr. Züger	25.01.-02.02.14
Dr. Kälin	03.02.2014 – 09.02.2014 und 15.03.2014 – 30.03.2014
Dr. Rentsch	25.01.-02.02.14 /05.04.14 - 21.04.14
Dr. Schiltknecht	28.12.-05.01.14 und 05.04.2014 – 21.04.2014
Dr. Rohner	25.01.2014 – 2.2.2014 und Do 6.3.2014 – So 23.03.2014
Dr. Kaufmann	15.02.2014 – 02.03.2014 und 03.04.2014 – 13.04.2014

eugstertransporte

Wies 35
9042 Speicher
Telefon 071 344 25 25
Telefax 071 344 25 25



Kanal- und Schachtreinigung - Kanalfernseh
Kleinmulden - Absetz-Container - Schneeräumung

*Wir möchten unseren Kunden für die Treue im zu
Ende gehenden Jahr danken und wünschen
frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.*



Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
verbunden mit herzlichem Dank
für die gute Zusammenarbeit.



Postfach 33 - 9044 Wald
Tel. 071 877 24 67
Natel 079 365 84 80
Fax 071 870 06 77

Ihr Haus renovieren

fachgerecht preiswert umweltverträglich

D. Thaler

Malerei - Tapeten
9042 Speicher

maler thaler gmbh

Teufener Strasse 14
Tel. / Fax 071 344 36 42



■ Hoch- und Tiefbauten
■ Umbauten | Renovationen
■ www.bruderer-bau.ch
■ 071 314 10 40



ST.GALLEN | TROGEN | SPEICHER
BRUDERER-BAU

Elektro Schmid & Co Speicher

Elektrogeräte
Schalttafelbau

EDV-Netzwerke
Reparaturen

Licht- und Kraftinstallationen
Telekommunikationsanlagen

SAT - Anlagen
Apparate für Küche und Waschaum



**Für das entgegengebrachte Vertrauen
danken wir unseren Kunden recht
herzlich
und wünschen allen
frohe Festtage und alles Gute im neuen
Jahr.**

Tel. 071 344 33 33
Natel 079 200 04 65
Fax 071 344 33 57

Peter Knöfler Trogen

- Sanitäre Anlagen
- Spenglerei
- Blitzschutz

Werkstatt 071 344 13 12 / Natel 079 693 21 39

*Wir danken unseren Kunden für die Treue und
wünschen alles Gute im neuen Jahr.*

COIFFEUR BISCHOF

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein
gutes neues Jahr.

Wir danken für Ihre Treue und das Vertrauen,
welches Sie uns entgegen gebracht haben.

Ihr Coiffure Bischof-Team Speicher
eidg. dipl.
Tel. 071 344 24 44



Geführte Wanderungen des Vereins Appenzell A.Rh. Wanderwege VAW vom Monat Dezember 2013 und Januar bis März 2014

Vierte Brauchtumswanderung «Silvesterchlausen»

Am Dienstag, 31. Dezember 2013, ist Besammlung um 07.30 Uhr beim Bahnhof in Herisau. Die Wanderroute der mittelschweren geführten Wanderung wird je nach Verhältnissen kurzfristig festgelegt. Die Wanderzeit beträgt ca. 3 Stunden und endet im Dorfzentrum von Herisau. Verpflegung ist aus dem Rucksack oder im Gasthaus und eventuell führt eine kurze Busfahrt zum Ausgangspunkt zurück.

Schneeschuhwanderung am Gäbris

Die genaue Route für diese mittelschwere geführte Wanderung zum Unteren Gäbris wird kurzfristig je nach Schneeverhältnissen festgelegt und dauert ca. 3 Stunden. Besammlung ist am Samstag, 18. Januar 2014, um 09.30 Uhr beim Bahnhof in Trogen.

Winterwanderung

Eine leichte geführte Nachmittagswanderung wird am Dienstag, 28. Januar 2014, durchgeführt. Sie beginnt um 13.45 Uhr bei der AB Haltestelle «Sammelplatz» zwischen Gais und Appenzell. Von dort geht es über Zwislen und Hackbüel zur Starkenmüli und der Rückweg führt über Rietli und Hebrig zurück nach Gais. Wanderzeit beträgt 2 Stunden.

Schneeschuhwanderung bei Gais

Am Samstag 01. Februar 2014, trifft man sich wieder bei Gais und zwar um 10.30 Uhr bei der Bahnstation «Zwei-Brücken» zur geführten Schneeschuhwanderung. Je nach Verhältnissen stehen 3 Varianten zur Auswahl: a) Brenden Sammelplatz; b) Obergais – Gäbris; c) Hirschberg. Die Wanderzeiten der mittelschweren Wanderungen betragen je 3 1/2 Stunden.

Schneeschuhtour bei Brülisau

Zu einer schweren geführten Schneeschuhtour wird am Samstag, 15. Februar 2014, beim Parkplatz der Kastenbahn in Brülisau gestartet. Besammlung ist um 10.15 Uhr und die Wanderung dauert ca. 4 Stunden. Der Tourenverlauf wird je nach Schnee- und Lawinverhältnissen kurzfristig festgelegt.

Winter in der Wissbachschlucht

Am 18. Februar 2014 wird eine weitere geführte Winterwanderung durch-

geführt. Besammlung ist um 13.20 Uhr bei Bahnhof «Schachen bei Herisau». Die mittelschwere Wanderung von 2 1/2 Stunden Dauer führt über den Schwänberg in die Wissbachschlucht. Weiter geht es über Talmühle und Hinterschwil nach Degersheim

Am Ottoberg

Um 13.20 Uhr ist am Dienstag, 18. März 2014, Besammlung beim Bahnhof in Weinfelden. Von dort führt die geführte mittelschwere Wanderung über die Sonnenhaldenstrasse und Hagholz zum Ottoberg. Der Rückweg erfolgt über Tattehueb und Tätsch zum Schloss Weinfelden und zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderzeit beträgt 2 1/2 Stunden Auf dem Uferweg nach Kreuzlingen.

Als erste geführte Tageswanderung im Jahre 2014 steht am Sonntag, 29. März, eine leichte Wanderung auf dem Programm. Besammlung ist um 10.15 Uhr beim Bahnhof in Uttwil. Die ganze Wanderstrecke führt flach am Bodensee entlang und nach 4 Stunden Wanderzeit wird der Hafen in Kreuzlingen erreicht. Die Verpflegung erfolgt in einem Gasthaus oder aus dem Rucksack.

Alle Wanderungen werden bei jeder Witterung durchgeführt und sollte für die Schneeschuhwanderungen kein Schnee liegen, wird es eine normale Wanderung. An allen Wanderungen dürfen auch Nichtmitglieder teilnehmen.

Gasthaus Hirschen
Trogen



Unser Restaurant bleibt am
24. & 25. & 31. Dezember 2013
und am 1. Januar 2014
geschlossen

Ruhetage: Dienstag & Mittwoch

Ihre Gastgeber:

*Jacqueline Heiniger und Emil Schirmer
freuen sich auf Ihren Besuch*

Unterdorf 1, 9043 Trogen

☎ 071 344 14 12

Homepage: www.hirschen-trogen.ch

*Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr
wünschen Ihnen das Hirschenteam.
Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue.
Wir freuen uns, Sie auch im Jahr 2014 bei uns
begrüssen und bewirten zu dürfen.*



VIELEN HERZLICHEN DANK

**WIR WÜNSCHEN IHNEN VON HERZEN
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES
UND GLÜCKLICHES NEUES JAHR 2014**

**BRUNO MOHN BAUUNTERNEHMUNG GMBH
UND MITARBEITER**



**Allen Inserenten,
Spendern,
Abonnenten und
Lesern danke ich für
ihre Unterstützung
der Trogener Info-
Post und wünsche
ihnen frohe Festtage
und alles Gute im
neuen Jahr.**

**Heiri Kaufmann,
Redaktion TIP**

**Ihr Fachmann für alle Bauarbeiten im Kunden-
maurer-, Hoch- und Tiefbaubereich wünscht
Ihnen frohe Festtage und ein glückliches neues
2014!**

Schefer

Hoch- u. Tiefbau AG

Kundenmaurer



9043 Trogen

Chrombach 1

Telefon 071 344 37 84
Telefax 071 344 38 32
Magazin 071 344 49 80
Natel 079 697 37 85

info@scheferbau.ch
www.scheferbau.ch

Aushub - Abbruch und Rückbau - Neubauten - Umbauten -
Strassenbau - Grabenarbeiten - Kanalisationen - Kabelgräben -
Bachverbauungen - Quelfassungen - Belagsarbeiten - Vorplätze -
Natursteinmauern - Kellersanierungen - Verputzarbeiten - Landw.
Bauarbeiten - Sickerleitungen - allgemeine Kundenmaurerarbeiten

Berücksichti-
gen Sie bitte
für Ihre Weih-
nachts-
einkäufe



**unsere
Inserenten!**

Viva Vita News



Wir blicken zurück auf unser erstes Jahr in der Gemeinde Trogen und möchten der Gemeinde und der Bevölkerung herzlich danken für die entgegengebrachte Offenheit. Wir freuen uns, das Programm immer weiter auszubauen und mehr Menschen mit unterschiedlichen Aktivitäten und Interessen miteinzubeziehen.

Der Non-profit-Status von Viva Vita spiegelt unsere Intention, allen Menschen jenseits der finanziellen Situation, Teilnahme an Aktivitäten und Möglichkeit zur Zusammenarbeit zu garantieren. Unsere Vision der Zusammenarbeit beruht auf Teilen, Tauschen, Austausch und gegenseitig von einander zu lernen.

So sind wir auf SIE angewiesen, heken SIE uns, weitere Projekte zum Wohl der Menschen zu realisieren - Sie sind herzlich willkommen, mizuarbeiten, mizufinanzieren, mizulernen, mizugestalten, mizumuszieren, mizutanzten...

Unser Programm steht allen offen und wird laufend auf unserer Webseite www.vivavita.com unter «Events» publiziert.

Wir danken von Herzen für jegliche Spenden; wir garantieren, dass sie vollumfänglich in die Projekte Viva Vitas investiert werden. Alle Viva Vita-Mitglieder arbeiten voller Freude und Liebe als Volontäre.

Wir freuen uns über jede Unterstützung und wünschen allen schöne Festtage.

Associazione Viva Vita

Raiffeisenbank, Via San Gottardo 67,
6596 Gordola

IBAN CH96 8028 0000 0033 1336 7

Vogelfutterkugeln selber machen

Natur erleben im Haus Viva Vita mit Kindern ab 4 Jahren

Wir basteln gemeinsam mit den Kindern eine Vogelfutterkugel aus natürlichen Zutaten für den Garten, Balkon oder das Fenster zuhause.

Mittwoch 15. Januar 2014
Mittwoch 22. Januar 2014

Zeit: Jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr
Unkostenbeitrag inkl. Zvieri: 10 Fr. (pro Nachmittag)
Mitbringen: Schürze oder altes Hemd

Viva Vita freut sich auf viele kreative, bastelfreudige Kinder (max. 10 Kinder)

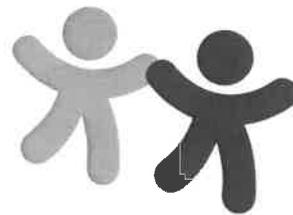
Wo: Haus Viva Vita, Sandegg 3, 9043 Trogen

Weitere Infos und Anmeldung bei Yatra Tel. 079 437 19 33

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Bildung und interkulturelle Kompetenz – weltweit

Das beste PR-Bild der Schweiz



Vor rund zwei Wochen wurde der PR-Bild-Award 2013 zum achten Mal vergeben. Mit dem Preis fördert und unterstützt die sda-Tochter news aktuell den Stellenwert der PR-Fotografie in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi belegte in der Kategorie „NGO-Foto“ den ersten Rang und

holte sich gleichzeitig den Titel des besten PR-Bildes der Schweiz.

Die Medien- und Kommunikationsbranche hat entschieden

Eine Fachjury aus Bildjournalisten und Kommunikationsfachleuten hat aus knapp 1'700 eingereichten Bildern eine Shortlist der besten Motive zu-

sammengestellt. Im Anschluss haben rund 17'000 Mediensprecher, PR-Fachleute und Medienschaffende aus der Schweiz, Deutschland und Österreich für das beste PR-Bild des Jahres abgestimmt.

Klare und eindeutige Aussage

Das Bild mit dem Titel „Für viele Kinder geht die Rechnung nicht auf“ der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi belegte den 1. Rang in der Kategorie NGO-Foto und wurde gleichzeitig mit dem Titel «Schweizer PR-Bild des Jahres» ausgezeichnet. „Bildsprache, Format und Story sprechen eine eindeutige, klare Sprache und vermitteln dem Betrachter die gewünschte Botschaft auf überzeugende Art und Weise“, so das Fazit der Jury.

Bild ohne Schock-Effekt

Für die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi ist die Auszeichnung eine Bestätigung ihrer sorgfältigen Auswahl der Fotografen und Motive für die Dokumentation der durchgeführten Projekte. «Es freut uns sehr, dass ein Bild ohne Schock-Effekt den Preis gewonnen hat», bemerkt Remo Schläpfer, Mediensprecher der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi. Allzu oft kommen im NGO-Bereich tragische und schockierende Bilder zu Einsatz, um auf Missstände aufmerksam zu machen.

Bei zu grosser Seelenerhebung schwindelt der Kopf, und man sieht die Dinge nicht mehr wies sie sind.

Jean-Jaques Rousseau



Service



Service

Nutzfahrzeug
Service**E. Bischof AG**

9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch
info@autobischof.ch

Verkauf von Neuwagen
Occasionen mit Garantie
Service + Reparaturen
aller Marken

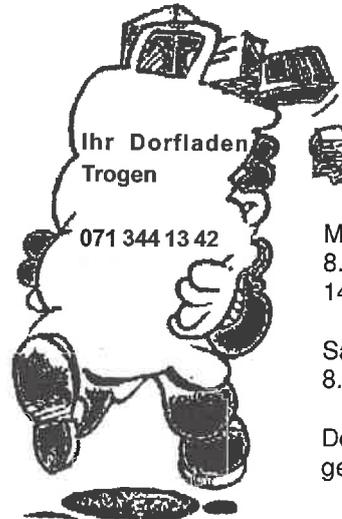
**K
GARAGE
E
N**

Auto-Waschanlage
Kreditkarten- + Noten-
automat in Speicher

**Geschenkidee: Ein Gutschein für die Waschanlage
oder Tankstellen**

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe
Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr!

Alle Spuren
führen in Ihren
gemütlichen Dorfladen

maxi in Trogen

Ihr Dorfladen
Trogen

071 344 13 42

Montag bis Freitag
8.00 - 12.00
14.00 - 18.30

Samstag
8.00 - 12.30

Donnerstag-Nachmittag
geschlossen

Wir wünschen all unseren Kunden frohe
Weihnachten, ein glückliches 2014,
und wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit
im nächsten Jahr.

Zu vermieten

4-Zimmer-Wohnung

in der Grossen Säge 6

Eigener Eingang, Sitzplatz und Garage!
Fr. 1300.--

Tel. 071 344 14 43 oder 078 614 33 23
Email: saegen@bluewin.ch



Wir bedanken uns ganz herzlich

Für Ihren Besuch

Für Ihre Kundentreue

Für Ihr Vertrauen

Für Ihre Weiterempfehlung

Wir wünschen Ihnen genussvolle

Weihnachten &

viel Schwein im neuen Jahr

Ihre Metzgerei Locher24.12. ab 8⁰⁰-14⁰⁰ Uhr durchgehend geöffnet

25./26. Dez., geschlossen

31.12. ab 8⁰⁰-14⁰⁰ Uhr durchgehend geöffnet,

1./2. Jan. geschlossen

Neu im facebook & neue Homepage

**Das Kulturhaus sucht Reinigungskraft
für 6 bis 10 Stunden im Monat**

Interessentinnen / Interessenten melden
sich bitte bei

franziska@kulturhaustrogen.ch

oder 078 722 78 15

Die Gehörlose und der Berg

Daisy Schmid zeigt ihre Bilder noch bis Ende Januar 2014 im haus vorderdorf, Trogen



«Der Berg» Gemälde von Daisy Schmid - entstanden 2001

Zeigen, was in einem steckt und teilen, was Freude macht! Im haus vorderdorf in Trogen (Appenzellerland) zeigt die 90jährige gehörlose Heimbewohnerin Daisy Schmid, was sie in fleissiger und liebevoller Kleinstarbeit auf die Leinwand bringt. «Der Berg» heisst die Ausstellung. Symbolisch, weil Daisy Schmid mit ihrer Kunst zeigt, wie Menschen «über den Berg» kommen können. Ihre Bilder sind ein bunter Blumenstrauß, vielfältige Eindrücke mit Akribie und viel Fleiss gemalt, in Acryl, mit

Farbstiften und anderen Materialien: Berge, Häuser, Landschaften entstehen, in bunten Farben, Lebenskraft ausstrahlend.

Das obwohl mit ihren 90 Jahren langsam auch ihre Augen geschwächt sind. Die gehörlose Daisy Schmid aber zeigt, was dank Freude an der Sache und dem Teilen mit anderen Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern entstehen kann. Sie regt mit ihrer Tätigkeit an, animiert andere Bewohnerinnen aktiv zu sein und bleiben.

Schon in der ersten Klasse wurde bei Daisy Schmid festgestellt, dass sie gehörlos war. Dank Unterstützung ihrer Eltern konnte sie die Sprachheilschule in St.Gallen besuchen, lernte dort Lippenlesen und später auch den Beruf der Stickerin.

Talent zum Malen und Gestalten hatte Daisy Schmid schon immer, allerdings – in der Schule unter Zwang – lebte sie ihre Fähigkeiten nicht aus. Im Gegenteil: Später arbeitete sie am Computer als Sachbearbeiterin bei einer Bank.

Sie trat der Malgruppe bei und begann ihre vielen Wanderungen in Bildern festzuhalten. Nach und nach erzählte sie mit ihren Bildern auch Geschichten aus ihrem eigenen Leben. Dank unglaublicher Disziplin und Detailtreue erzielte Daisy Schmid immer bessere Resultate.

Die Ausstellung ist jetzt der verdiente Höhepunkt ihres Schaffens. Daisy Schmid erzählt in den feinfühligem Bildern, welche noch bis Ende Januar 2014 im haus vorderdorf in trogen (AR) ausgestellt sind, vor allem auch den Hörenden, ihre eigene Lebensgeschichte in Bildern.

haus vorderdorf



Die Künstlerin mit ihrer Nichte und dem Heimleiter, Ilir Selmanaj, an der Vernissage



Die Künstlerin Daisy Schmid mit Bewohnerinnen und Bewohner des haus vorderdorf an der Vernissage



Das Ess-Kleintheater mit dem behaglichen Ambiente
Elsbeth Gallusser – Peter von Tessin –
Hohrüti 1 – 9042 Speicher

Jahreswechsel im Esskleintheater KUL-TOUR auf Vögelinsegg

Zum Auftakt des Jahres 2014 wartet KUL-TOUR am Samstag, 11. Januar, um 18.00 Uhr mit einem ersten literarisch-musikalischen Leckerbissen auf:

Philipp Langenegger präsentiert «Sonnensits ond schatttehalb», zusammen mit dem Hackbrettler Werner Alder. Philipp Langenegger hat sich in Deutschland einen Namen als Schauspieler gemacht und ist in verschiedenen Fernsehproduktionen zu sehen. Der Hackbrettler Werner Alder ist Mitglied der legendären Alder-Buebe. (mehr zu lesen unter www.kul-tour.ch). Und natürlich darf an diesem Abend auch ein Appenzeller 4-Gang-Menü nicht fehlen.

Das Esskleintheater offeriert zu diesem Anlass den Apéro, um auf das Neue Jahr und insbesondere auf ein spannendes und erfolgreiches Theaterjahr 2014 anzustossen. Cüpli etc. stehen bereit!

Denn ein vielseitiges und erfolgreiches Theaterjahr geht zu Ende und ein spannendes Jahresprogramm 2014 steht vor der Tür:

11. Januar Philipp Langenegger und Werne Alder – Appenzeller Lesung mit Hackbrett begleitet

25. Januar Jazzkonzert mit dem Andy McGhee (Saxophon)-Quintett und Claude Diallo, Piano

1. Februar Simon Enzler und Daniel Ziegler «vestolis», Kabarett

1. März Michael Wrase: «Al Qaida vor den Toren der Nato», Referat

7. März Vince Ebert, «Evolution»
Ein Physiker erklärt die Welt, Kabarett

22. März Marco Santilli, Klarinet-
tist, Komponist, Sänger
Paolo Alderighi, Pianist
Kammermusikalischer Jazz

30. März Kieran Goss, Irischer
Songwriter
im Duomit Anne Kinsella

3. April Chris Jagger (Mick Jagger's
younger Brother), Folk-Rock

17. Mai Stefan Rankl, Tenor,
singt Lieder von Ernst Krenek: «Reise-
buch aus den österreichischen Alpen
op. 62 (1929)»
mit Ines Abraham am Flügel

21. Juni Volker Ranisch, Schauspieler,
«Berlin gibt immer den Ton an»
Ein mikrofonierter Streifzug durch die
Weltstadt mit Robert Walser

16. August Marius & die Jagdkapelle
Jäger-Rockkonzert für Kinder
Im Kulturhaus Trogen

25. Oktober Nina Dimitri/Giuliana
Gargiulio Concerto Rumoristico –

08. November Armin Fischer – Kaba-
rett am Flügel

15. November Peter Ratzenbeck –
Fingerpicking

13. Dezember Duo luna-tic – Kaba-
rett 2-er Damen am Flügel

Und wie bisher gehen sämtliche Er-
träge an die Stiftung «Pro Latina»
zugunsten der Bergbauernhilfe in
Ecuador.

Für das KUL-TOUR-Team
Elsbeth Gallusser

Hohrüti 1,
9042 Speicher

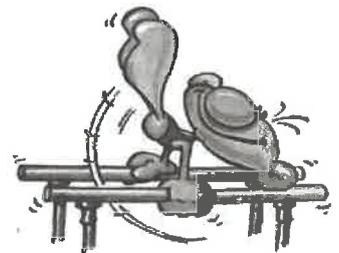
Reservation: 071 340 09 01 und
info@kul-tour.ch

Aufgepasst!!!

Wir sind auf der Suche nach jungen
Geräteturnern (Girls sind auch herzlich
willkommen).

Wenn du dich gerne bewegst und Freude hast
an den Geräten zu turnen da melde dich doch
bei uns. Wir freuen uns auf dich ☺

Geräteriege Rehetobel
Willi Lanker
071 877 27 17
geturehetobel@bluewin.ch
www.geturehetobel.ch





EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

TROGEN

Dezember 2013 / Januar 2014

- | | | |
|------------------------|----------------|--|
| Sonntag, 22. Dez. | 17:00 | Kinderweihnacht - «Der kleine Engel Balduin», Kinder mit Esther Gorgon-Lenz, Anna Rose Schläpfer, Julia Greminger, Marianne Messmer, Norbert Schneider und Pfarrerin S. Schewe
Die diesjährige Kinderweihnacht ist am 22. Dezember um 17 Uhr. Zum Gottesdienst mit Krippenspiel sind Gross und Klein herzlich eingeladen. |
| Dienstag, 24. Dezember | 17:30 | Offene Weihnachtsfeier im Seeblick
Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit uns am 24. Dezember 2013 um 17:30 Uhr im Seeblick Weihnachten zu feiern!
Melden Sie sich bitte an bei Elsi Hohl (071 344 13 14) oder Susanne Schewe (071 340 00 39). Lassen Sie uns auch wissen, wenn Sie einen Fahrdienst wünschen. Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam den Heiligenabend zu verbringen. Elsi Hohl, Röbi Graf, Susanne Schewe |
| | 22:00 | Christnachtfeier, Pfarrerin S. Schewe
Die Christnachtfeier am 24. Dezember 2013 um 22 Uhr wird musikalisch gestaltet von Emma (Cello) und Emanuel Buechi (Gitarre) |
| Mittwoch, 25. Dezember | 10:00 | Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin S. Schewe
Am 25. Dezember 2013 feiern wir um 10 Uhr den Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl. Das Katz-Trio begleitet diesen Gottesdienst musikalisch. |
| Dienstag, 31. Dezember | 17:00 | Silvesterfeier in der Kirche Trogen mit dem Appenzeller Kammerorchester unter der Leitung von Jürg Surber, Pfarrerin S. Schewe,
Projektionen: Christian Fitze |
| Mittwoch, 1. Januar | 17:00 | Neujahrsgottesdienst im Bendlehn Speicher, R. Wiesli, S. Holz, S. Schewe |
| Sonntag, 5. Januar | 10:00 | Gottesdienst |
| Sonntag, 12. Januar | 10:00 | Gottesdienst, Pfarrerin S. Schewe mit dem Chor «Inscriptum» unter der Leitung von Christian Döhring, Trogen |
| Mittwoch, 15. Januar | 19:30 | Informationsabend zum Projekt «Halt machen. Kraft und Orientierung aus der Stille: liebe wirklich»; im Bendlehn Speicher |
| Sonntag, 19. Januar | 10:00 | Gottesdienst, Pfr. A. Fabian |
| Mittwoch, 22. Januar | 14:00
15:00 | Kik-Treff im Seeblick, Kinder mit Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Fiire mit de Chliine im Bendlehn, ökumenisches Team |

*Fortsetzung und Schluss
nächste Seite unten*

Halt machen - Kraft und Orientierung aus der Stille: «liebe wirklich»

– ein Projekt für Leute, die keine Zeit haben, und für Zeitreiche

Informationsabend für alle, die das Projekt unverbindlich kennenlernen wollen:

Mittwoch, 15. Januar, 19.30 im Kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Was ist das Wichtigste im Leben? – Gesundheit? Oder doch Liebe?

Im Februar wollen wir der Frage nachgehen, was «liebe wirklich» ist: – mit einem täglichen Impuls zum Bedenken, Betrachten

– mit einem wöchentlichen Treffen zum Austausch der Erfahrungen

– und der Möglichkeit von Einzelgesprächen zur Ermutigung für den persönlichen Erkundungsweg.

Was kann es bedeuten, dass Gott Liebe ist und wir lieben sollen? – Zusätzliche Last in einem schwierigen Feld? Oder am Ende Befreiung zu einem erfüllten Leben? Vielleicht kön-

nen sich biblisch-christliche Hinweise zeigen für die Liebe, so dass es mir möglich ist, Liebe anzunehmen und zu geben.

Zeitraum: 2. Februar – 2. März 2014 (täglich ein Impuls) / Wöchentliche Treffen – jeweils am Freitag: 31.1. Einstimmung (freiwillig); 7.2., 14.2., 21.2., 28.2. – 19.00 Uhr Körperarbeit (freiwillig), 19.30 Uhr Austausch / Möglichkeit persönlicher Begleitgespräche nach Verabredung / Kosten: Fr. 25.– (inkl. Unterlagen).

Anmeldung bei: Susanne Schewe (s.schewe@kirchetrogen.ch / 071 340 00 39) Auskunft bei: H.J. Fehle (h.j.fehle@bluewin.ch / 071 988 88 30)

Es laden Sie ein: Pfarreileiterin Rosmarie Wiesli, Pfrn. Sigrun Holz, Pfrn. Susanne Schewe



Liebe KUL-TOUR-Freunde, zum Auftakt des Jahres 2014 präsentieren wir unserem Publikum einen Appenzeller Abend:

– mit Appenzeller Geschichten

– Appenzeller Musik

– und einem Appenzeller Menü Langenegger (am Pult) & Alder (am Hackbrett) illustrieren alte Geschichten auf urtümliche und unvergleichliche Art. Der sprichwörtliche Appenzeller Humor, die träge Erzählkunst, dazu das lustvolle Spiel mit dem Publikum: Wer den Geschichten zuhört, fühlt sich rasch in eine andere Zeit versetzt.

Philipp Langenegger ist Theater- und Filmschauspieler aus Urnäsch, inzwischen von internationalem Format. – Werner Alder ist einer der bedeutendsten Hackbrettspieler im Appenzellerland und passionierter Hackbrettbauer.

Der Urnäscher Schauspieler Philipp Langenegger reist wieder auf Lesetour durch das Appenzellerland. In seinem neuen Programm «Sonnesiits ond schattehalb» setzt er auf die bewährte Zusammenarbeit mit Werner Alder (Hackbrett) und Maya Stieger (Geige). Der sprichwörtliche Appenzeller Humor, die träge Erzählkunst, dazu das lustvolle Spiel mit dem Publikum: Wer den Geschichten zuhöre, fühle sich rasch in eine andere Zeit versetzt.

Hohrütli 1, 9042 Speicher
Eintritt inklusive 4-Gang-Menü: Fr. 75.–
Reservation: 071 340 09 01 oder info@kul-tour.ch www.kul-tour.ch

Neue Leistungsvereinbarung für Ehe- und Familienberatung in Appenzell Ausserrhoden

Ab 1. Januar 2014 wird die Beratungsstelle für Familien in St. Gallen die Ehe- und Familienberatung für die Einwohnerinnen und Einwohnern von Appenzell AR im Auftrag des Kantons anbieten. Das Angebot der Beratungsstelle für Familien umfasst die Paar- und Familienberatung, die Trennungs- und Scheidungsberatung sowie die Beratung zur elterlichen Unterhaltspflicht. Auch aufgenommen in den Auftrag wurde der interkulturelle Aspekt bei der Beratung von binationalen Paaren und Familien

(*binationale und interkulturelle Beratung*). Aufgrund der Leistungsvereinbarung können die Ratsuchenden in den genannten Bereichen zwei Beratungstermine kostenlos in Anspruch nehmen. Darüber hinaus gehende Dienstleistungen werden nach dem allgemein gültigen Sozialtarif verrechnet, der die Einkommensverhältnisse und die Familiensituation berücksichtigt. Die Kontaktangaben sind: 071 228 09 80, info@familienberatung-sg.ch, Frongartenstrasse 16, 9000 St. Gallen.

Sonntag, 26. Januar	09.30	Gottesdienst in Wald, Pfarrerin D. Engel. An diesem Sonntag sind wir eingeladen, in die Kirche Wald zu kommen. Um 09.10 Uhr steht für Sie ein Fahrdienst auf dem Landsgemeindeplatz Trogen bereit.
Mittwoch, 29. Januar	19.00	Bibelgruppe im Pfarrhaus
Donnerstag, 30. Januar	10.00	Andacht im Hof Speicher mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfr. W. Schait
Freitag, 31. Januar	09.30	Andacht im Altersheim Boden mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfr. W. Schait
	19.30	«Halt machen: liebe wirklich»: Einstimmung ind Projekt, Seeblick Trogen



PAULUSPFARREI SPEICHER / TROGEN / WALD

Dezember 2013 / Januar 2014

3. Adventssonntag		Kollekte: Frauenhaus St.Gallen
Friede mit sich selbst		
Samstag, 14. Dezember	18.00	Gelegenheit zum Beichtgespräch
	18.30	Eucharistiefeier mit Josef Manser
	17.00	Star-Night - Regionaler Adventsanlass für Jugendliche ab der 1. Oberstufe in Teufen bis 21.30 Uhr
Sonntag, 15. Dez.	09.30	Gelegenheit zum Beichtgespräch
	10.00	Eucharistiefeier mit Josef Manser
		Musikalische Begleitung Flötengruppe Elisabeth Stingelin
Montag, 16. Dezember	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 17. Dez.	06.00	Meditativer Rorategottesdienst anschliessend gemeinsamer Zmorge
Mittwoch, 18. Dez.	19.00	Bussfeier mit Josef Manser für Erwachsene und Jugendliche
Donnerstag, 19. Dez.	06.00	Rorategottesdienst vom Frauechreis, anschliessend gemeinsamer Zmorge
	10.00	Eucharistiefeier mit Josef Manser im Alterszentrum Hof, Speicher
	14.00	Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren im Pfarreizentrum Bendlehn Herzlich laden wir alle Seniorinnen und Senioren ins adventlich geschmückte Pfarreizentrum Bendlehn zur Weihnachtsfeier ein. Schülerinnen und Schüler vom «Gsängli» unter der Leitung von Ursula Langenauer singen und musizieren und stimmen uns auf Weihnacht ein. Dazwischen erzählen uns Seniorinnen aus ihren Weihnachtserinnerungen. Im Anschluss serviert Ihnen die Seniorengruppe einen kleinen Zvieri und lädt Sie ein, gemütlich zusammen zu sitzen und den Nachmittag ausklingen zu lassen.
Freitag, 20. Dezember	06.00	Rorategottesdienst für Jugendliche ab der 1. Oberstufe anschliessend gemeinsamer Zmorge
	09.30	Gottesdienst im Altersheim Boden, Trogen, mit Josef Manser
4. Adventssonntag		Kollekte: Friedensdorf Broc
Schritte zum Frieden		
Samstag, 21. Dezember	07.00	Meditation für Erwachsene
Sonntag, 22. Dez.	09.30	Gelegenheit zum Beichtgespräch
	10.00	Eucharistiefeier mit Josef Manser, musikalische Gestaltung: Sergio Pastore, Gitarre
	17.00	Oberuferer Christgeburtsspiel Aufführung des Werkheims Neuschwendi, Trogener Werkheims Neuschwendi lebt eine alte Tradition auf, deren Wurzeln im Dreissigjährigen Krieg liegen. In den Religionskriegen aus ihrer Heimat rund um den Bodensee vertriebene Bauern und Handwerker fanden sich in der



Gegend von Passau - in Oberufer - zusammen. Aus der Erinnerung an das St.Galler Weihnachtsspiel führten sie gegen den Willen der «Obrigkeit» in bäuerlicher Weise ihre Weihnachtsspiele in Wirtschaften und Gasthäusern auf, wogegen ihnen Kirchen und Gemeindesäle verwehrt blieben. So konnte sich die natürliche Unbefangenheit der Spiele über viele Generationen erhalten. Seit nunmehr einigen Jahren führen es die Betreuten des Werkheimes Neuschwendi im Pfarreizentrum Bendlehn selber auf. Es ist dabei nicht Absicht, ein perfektes Theater «auf die Bretter zu legen». Bestimmend ist vielmehr die Freude, das Weihnachtseignis durch das Bemühen der eigenen Rolle selber zu erleben und so auf das Publikum zu übertragen. So ist auch zu verstehen, dass zusätzliche, nicht im Drehbuch stehende Rollen gefunden werden mussten, damit jeder, der mitmachen will, eine Möglichkeit dazu hat.

Montag, 23. Dezember	16.30	Rosenkranzgebet
Weihnachtsgottesdienste Gottes Licht bei den Menschen		Kollekte: Kinderspital Bethlehem
Heiligabend, 24. Dez.	16.30	Andacht mit Doris Engel am Heiligen Abend mit Abendmahl, Altersheim Gaden, Wald
	17.00	Familien-Weihnachts-Gottesdienst mit Peter Mahler und Josef Manser
	21.30	musikalische Einstimmung
	22.00	Mitternachtsmesse mit Rosmarie Wiesli, Josef Manser, Peter Mahler und Norbert Schneider, musikalische Begleitung: Alison McDonald und Rebecca Wehrle, Querflöten, anschliessend Apéro
Weihnachtstag, 25. Dezember	10.00	Festgottesdienst mit Rosmarie Wiesli und Josef Manser Musikalische Gestaltung: Maria Barbara Barandun, Celo, und Frédéric Fischer, Klavier
Stephanstag, 26. Dez.	10.00	Regionale Eucharistiefeyer der SeelsorgeEinheit mit Josef Manser, in der katholischen Kirche Speicher
Fest der heiligen Familie		Kollekte: Ferien für erholungsbedürftige Mütter (Mütter in Not)
Sonntag, 29. Dez.	09.30	Gelegenheit zum Beichtgespräch
	10.00	Eucharistiefeyer mit Josef Manser
Montag, 30. Dez.	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 31. Dezember	18.30	Eucharistiefeyer zu Silvester mit Josef Manser
Mittwoch, 1. Januar	17.00	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst in der Katholischen Kirche Bendlehn zum Thema: «Wünsche»; anschliessend sind alle herzlich zum Neujahrs-Apéro eingeladen - mit Rosmarie Wiesli, Susanne Schewe, Sigrun Holz, musikalische Gestaltung: Frédéric Fischer
Sonntag nach Weihnachten		Kollekte: Epiphanieopfer für Kirchenrestaurationen
Samstag, 4. Januar	07.00	Meditation für Erwachsene
	14.00	Jubla: Sternsingen, Jublaräume Bendlehn
Sonntag, 5. Januar	09.30	Gelegenheit zum Beichtgespräch
	10.00	Eucharistiefeyer mit Peter Mahler und Josef Manser, Kinderhort
Montag, 6. Januar	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 7. Januar	13.30	Frauechreis: Strickstübli, Sitzungszimmer, Pfarreizentrum Bendlehn
Freitag, 10. Januar	09.30	Chänguru: Spieltreff mit Fingerfarben, evang. Kirchgemeindehaus Speicher

Taufe des Herrn		Kollekte: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind und SOS - werdende Mütter
Samstag, 11. Januar	18.00 18.30	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Rosmarie Wiesli und Josef Manser
Sonntag, 12. Januar	09.30 10.00	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Rosmarie Wiesli und Josef Manser
Montag, 13. Januar	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 14. Januar	08.00 08.30 12.00	Eucharistiefeier Glaubensgespräch für Seniorinnen und Senioren Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, evang. Kirchgemeindehaus
Donnerstag, 16. Januar	14.00	Bibelnachmittag mit Rosmarie Wiesli im Altersheim Obergaden, Wald
Freitag, 17. Januar	19.00	Frauechreis: Filmabend «Bienvenue chez les Ch'tis», Pfarreizentrum Bendlehn
2. Sonntag im Jahreskreis		Kollekte: Dargebotene Hand, Telefonfürsorge
Samstag, 18. Januar	07.00 14.00 18.30	Meditation für Erwachsene Firmweg Gruppennachmittag: Jesus im Pfarreizentrum Bendlehn Gottesdienst mit Norbert Schneider und den Firmjünglichen
Sonntag, 19. Januar	09.30 10.00	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Pfarreiadministrator, Dekan Reto Oberholzer Rosmarie Wiesli
Montag, 20. Januar	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 21. Januar	13.30	Frauechreis Strickstübli, Sitzungszimmer, Pfarreizentrum Bendlehn
Mittwoch, 22. Januar	09.00 15.00	Frauechreis: KFB Tagung «Burn on - der Funken springt», Andreas-Zentrum, Gossau Fiire mit de Chliine mit Peter Mahler und ??? im Bendlehn
Donnerstag, 23. Januar	14.00 19.30 19.30	Bibelnachmittag mit Doris Engel im Altersheim Obergaden, Wald Kommunionweg: Elternabend Im Januar beginnt der Kommunionweg der Drittklässler und ihrer Eltern. Herzlich lade ich die Eltern zum Elternabend ins Pfarreizentrum Bendlehn. Rosmarie Wiesli Taufweg: Was will die Bibel sagen? Sitzungszimmer, Pfarreizentrum Bendlehn
Freitag, 24. Januar	09.30	Chängouru: Spieltreff mit Schnee, evang. Kirchgemeindehaus Speicher
3. Sonntag im Jahreskreis		Kollekte: diakonische Aufgaben der Pfarrei
Samstag, 25. Januar	18.00 18.30	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Josef Manser
Sonntag, 26. Januar	09.30 10.00	Gelegenheit zum Beichtgespräch Eucharistiefeier mit Josef Manser (Kinderhort)
Montag, 27. Januar	16.30	Rosenkranzgebet
Dienstag, 28. Januar	08.00 12.00	Eucharistiefeier Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, Pfarreizentrum Bendlehn

Veranstaltungen 2014

Regelmässige Veranstaltungen

Jeden 1. Mittwoch im Monat: Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren: Ort der Veranstaltung in der jeweiligen TIP
 Jeden Montag: Zeichnen und Malen (experimentieren, spielen und üben ohne Vorkenntnisse), Erw. 9 bis 11.30 h/18.30 bis 21 h, Kinder 16 bis 17 h / Samstag: Erw. 9 bis 11.30 h, im Palais Bleu / Programm erhältlich unter Sonja Hugentobler Schär, Künstlerin, Pädagogin, Kunsttherapeutin, 071 260 26 86 / sonja.hugentobler@bluewin.ch
 Jeden 1. Dienstag im Monat, 15-16 Uhr: Gesundheitssprechstunde Spitex-Verein Speicher-Trogen-Wald im Haus Vorderdorf Trogen.
 Daten: 4. Juni - 2. Juli - 6. August - 3. September - 1. Oktober - 1. November - 6. Dezember
 Jeden Freitag ab 17 Uhr: RAB-BAR-Betrieb / ein Mal im Monat: «SONDER-BAR-ES»
 Jeden ersten Samstag im Monat: Schützenmuseum, Haus Dorfplatz 5, geöffnet von 13 bis 16 Uhr
 Jeden Mittwoch, 19.30 bis 22 Uhr (ausser Schulferien): Ausdrucksmalen für Erwachsene bei Ester Mürger, Speicher. Anmeldung Tel. 071 344 91 01. Schnuppermöglichkeiten nach Absprache
 Mütter-/Väterberatung: Rebekka Frick, Himmelrich 6, 9203 Niederwil - E-Mail: erfrick@bluewin.ch - Telefonische Beratungszeiten: 079 686 22 43
 Jeden Donnerstag: Tanz und Rhythmus/Kinder ab 5 Jahre 15.30 - 16.20 Uhr, kreativer Tanz / Unterstufe 16.30 -17.30 Uhr, Qi Gong / Erwachsene 17.45 bis 18.45 Uhr im RössliSaal in Trogen - Info und Anmeldung: Gisa Frank, Tanzpädagogin SBTG/SVTC, Qi Gong-Trainerin, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch
 Jeden Montag, 18.15-19.15 Uhr Kinder 8x, 19-20.30 Uhr Anfänger und mittlere Fortgeschrittene: Djembegruppenkurse ab 24. März 2010, Kursort: RössliSaal
 Jeden Mittwoch, 19.15 - 20.45: ChiYoga-Kurs im RössliSaal und an Wochenenden regelmässige Yoga-Workshops - weitere Infos

Februar 2014

6. Februar, 14-20 Uhr: Stimmenfeuer ® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude, Kulturhaus, Bühlerstrasse 3 - **7. Februar**, 20 Uhr: Schritte ins Licht: Sie sind herzlich eingeladen, um Licht zu suchen, Licht in sich aufzunehmen und Lichtspuren zu legen., Kirche Trogen - **8. Februar**, 13-16 Uhr: Clubrennen Skiclub Trogen, Skilift Trogen - **12. Februar**, 14-17 Uhr: Senioren-Nachmittag/Preisjassen Einfacher Jass. Jeder spielt für sich alleine. Die höchste Punktzahl gewinnt. Es winken kleine Preise für alle! Rest. Schäfli Trogen - **13. Februar**, 14-20 Uhr: Stimmenfeuer ® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude, Kulturhaus, Bühlerstrasse 3 - **15. Februar**, 13-16 Uhr: Clubrennen Skiclub Trogen (Verschiebungsdatum) - **20. Februar**, 14-20 Uhr: Stimmenfeuer ® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude, Kulturhaus, Bühlerstrasse 3 - **21. Februar**, 17.30-20.30: J.S. Bach-Stiftung: Werkeinführung und Konzert mit Reflexion - **22. Februar**, **11-16 Uhr**: Wintermarkt, Kulturhaus, Bühlerstrasse 3

März 2014

12. März, 14-17 Uhr: Seniorennachmittag / Lottomatch, Seeblick - **16. März**, 10.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst in der Kirche Trogen. Anschliessend sind alle herzlich zum gemeinsamen: Suppessen in der Mensa der Kantonsschule eingeladen - **21. März**, 14-17 Uhr: Seniorenjassen, jassen in gemütlicher Runde, keine Anmeldung nötig, Restaurant Rebstock - **21. März**, 17.30-20.30 Uhr: J.S. Bach-Stiftung Werkeinführung und Konzert mit Reflexion, Kirche Trogen - **29. März**, 20 Uhr: Abendunterhaltung der Brassband MG Trogen, Turnhalle Nideren

Veranstaltungskalender Januar 2014

Wann	Was	Wo
Donnerstag, 2. Januar, 14-20 Uhr	Stimmenfeuer® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude	Kulturhaus, Bühlerstrasse 3
Donnerstag, 9. Januar, 14-20 Uhr	Stimmenfeuer® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude	Kulturhaus, Bühlerstrasse 3
Donnerstag, 16. Januar, 14-20 Uhr	Stimmenfeuer® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude	Kulturhaus, Bühlerstrasse 3
Freitag, 17. Januar, 17.30-20.30 Uhr	J.S. Bach-Stiftung: Workshop und Kantatenkonzert	Kirche Trogen
Mittwoch, 22. Januar, 14-17 Uhr	Senioren-Nachmittag: Musik mit Familie Meile aus Schwellbrunn	Altersheim Boden
Donnerstag, 23. Januar, 14-20 Uhr	Stimmenfeuer® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude	Kulturhaus, Bühlerstrasse 3
Donnerstag, 23. Januar, 19.30-22 Uhr	Samariter-Hauptversammlung	Restaurant Rebstock
Freitag, 24. Januar, 14-17 Uhr	Senioren-Jassen, Jassen in gemüt- licher Runde, keine Anmeldung notwendig	Restaurant Rebstock
Donnerstag, 30. Januar, 14-20 Uhr	Stimmenfeuer® Einzelsessions - Verbindung zur Quelle entfacht Lebensfreude	Kulturhaus, Bühlerstrasse 3